

440206-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Schlammtransport – Entsorgung Räummaterial Tegernheimer Graben

OJ S 121/2026 26/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Regensburg

E-Mail: vergabestelle.wsa-dmdk@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Entsorgung Räummaterial Tegernheimer Graben

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Entsorgung von ca. 1.680 to Räummaterial (Schlamm) der Klassifizierung Deponieklasse III vom Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK. Die Parameter AT4, Brennwert und DOC wurden mitbestimmt und halten die nach Deponieverordnung vorgegebenen Werte der Zuordnungskriterien ein. Die Abfallschlüsselnummer lautet 17.05.05 (Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält). Abfallentnahmeort Flurstück 1111 Gemarkung Donaustauf, die Abfallerzeuger Nummer lautet I375E1122. Der genaue Entsorgungsweg des Materials unter Angabe der Art der Abfallbehandlung, der Abfallbehandlungsanlage, der Ergebnisse evtl. neuer Analysen nach Schadstoffentfrachtung, der Entsorgungsanlage (Deponie), auf die das Material gebracht wird, etc. muss dargelegt werden. Der Graben wurden Ende der 70er bis Mitte der 80er Jahre gebaut und werden nach Bedarf geräumt. Der Schlamm kommt aus dem Grabenbett und wird nach Entwässerung auf eine Wichte von ca. 1,4 t to/m³ in eigens dafür vorgesehene Textilsäcken entwässert und entlang des Grabens im Räumbereich an freien Stellen gelagert. Das für die Entsorgung zuständige Unternehmen gewährleistet die Verladung des Materials aus den Säcken auf die jeweiligen Transporteinheiten, den Transport zur Entsorgungseinrichtung und schließlich die Entsorgung. Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen: - Getrocknetes Räummaterial verladen und übernehmen - Transport des Materials zur Entsorgungseinrichtung - Übernahme zur Entsorgung
Kennung des Verfahrens: 5f5b946b-77b7-46d0-bb1e-60ef350a5e00
Interne Kennung: 2026-811-000079
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90513700 Schlammtransport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513600 Schlammbeseitigung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe nach § 123 Zwingende Ausschlussgründe und § 124

Fakultative Ausschlussgründe GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Entsorgung Räummaterial Tegernheimer Graben

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Entsorgung von ca. 1.680 to Räummaterial (Schlamm) der Klassifizierung Deponieklasse III vom Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK. Die Parameter AT4, Brennwert und DOC wurden mitbestimmt und halten die nach Deponieverordnung vorgegebenen Werte der Zuordnungskriterien ein. Die Abfallschlüsselnummer lautet 17.05.05 (Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält). Abfallentnahmeort Flurstück 1111 Gemarkung Donaustauf, die Abfallerzeuger Nummer lautet I375E1122. Der genaue Entsorgungsweg des Materials unter Angabe der Art der Abfallbehandlung, der Abfallbehandlungsanlage, der Ergebnisse evtl. neuer Analysen nach Schadstoffentfrachtung, der Entsorgungsanlage (Deponie), auf die das Material gebracht wird, etc. muss dargelegt werden. Der Graben wurden Ende der 70er bis Mitte der 80er Jahre gebaut und werden nach Bedarf geräumt. Der Schlamm kommt aus dem Grabenbett und wird nach Entwässerung auf eine Wichte von ca. 1,4 t to/m³ in eigens dafür vorgesehene Textilsäcken entwässert und entlang des Grabens im Räumbereich an freien Stellen gelagert. Das für die Entsorgung zuständige Unternehmen gewährleistet die Verladung des Materials aus den Säcken auf die jeweiligen Transporteinheiten, den Transport zur Entsorgungseinrichtung und schließlich die Entsorgung. Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen: - Getrocknetes Räummaterial verladen und übernehmen - Transport des Materials zur Entsorgungseinrichtung - Übernahme zur Entsorgung
Interne Kennung: 2026-811-000079

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90513700 Schlammtransport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90513600 Schlambeseitigung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: südwestlich der Ortschaft Donaustauf

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 19/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 26/03/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vergleichbare Leistungen der letzten 3 Geschäftsjahre im Tätigkeitsfeld. Mindestanforderung: 3 vergleichbare Referenzen in den letzten 3

Geschäftsjahren Anzugeben im Formblatt 133/333b Eigenerklärung zur Eignung unter Ziffer 9

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jahresdurchschnittlicher Umsatz der letzten 3

Geschäftsjahre im Tätigkeitsfeld. Mindestanforderung: 300.000 Euro pro Jahr. Anzugeben im Formblatt 133/333b Eigenerklärung zur Eignung unter Ziffer 7.2

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausstattung, Gerät und technische Ausrüstung für

Auftragsumsetzung Mindestanforderung: 1 Radlader oder Minibagger 3,5 to, 1 LKW

Muldenkipper oder Containertransporter Anzugeben im Formblatt 133/333b Eigenerklärung zur Eignung unter Ziffer 12

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium ist 100% Preis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=870948>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=870948>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von fehlenden Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber

dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach

Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen

sind.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Regensburg

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK Standort Regensburg

Registrierungsnummer: 991-00596-12

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93059

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle.wsa-dmdk@wsv.bund.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 9499-0
Fax: +49 228 9499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 240d463d-dfce-4af9-a67d-335b23d327f0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2026 10:15:34 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 440206-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 121/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/06/2026